

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

public viewing

Alles Leinwand: Hier ist man gut auf den Platz gestellt

Die besten Locations, um König Fußball zu huldigen. Und zwar bei jedem Wetter.

Fußballabende können lang werden, da kann einem schon einmal der Small-Talk-Stoff ausgehen. Deswegen ein wenig unnützes Wissen: „Public Viewing“ wurde 2009 in den Duden aufgenommen. Als deutsches Synonym für diesen Terminus ist „Rudelgucken“ angeführt. Im Englischen versteht man unter „Public Viewing“ eine öffentliche Präsentation. Zum Beispiel einen Tag der offenen Tür. In den USA auch die Aufbahrung eines Toten. Dieses Wissen kann man während der 19 Spieltage hier anbringen:



MITFIEBERN. Die Strandbar Herrmann hat heuer die größte Leinwand.

Hier geht es zum Rudelguck

Strandbar Herrmann: 23-m²-Leinwand, Platz für 2.000 Fans und der ORF als Partner. Drinks & Musik gibt es auch noch. 3., *Herrmannpark*

Badeschiff: Auch am Badeschiff auf dem Donaukanal rollt der Ball. Das freut die Gastro- und In-Crowd. 1., *zwischen Schwedenplatz und Urania*

Adria Wien: Der Donaukanal ist prinzipiell ein guter Tipp. Hier gibt es auch einen gewissen Schlechtwetterschutz. 1., *Salztorbrücke*

Summerstage: Keine Großleinwand, dafür sorgen viele kleine Flat-screens für Intimität beim Rudelguck. 9., *Rossauer Lände*

WUK: FM4 organisiert das EM-Quartier. Gast-Experten wie Alexander Zickler oder Alfred Tatar analysieren. 9., *Währinger Straße 59*

Cafe Anzengruber: Fußball hat hier einen hohen Stellenwert. Spielt Kroatien und gewinnt, geht es rund. 4., *Schleifmühlgasse 19*

Chelsea: Traditionsort für öffentliches Fußballschauen. Hohe Experten- und Bierdichte. 8., *Lerchenfelder Gürtel*

Pfauengartengarage: Bis zu 4.000 Fans finden hier Platz. Für zahlende Gäste gibt es auch einen VIP-Bereich. *Graz, Karmeliterplatz*

Neuer Platz, Klagenfurt: Hier schaut man vorm Rathaus gemeinsam mit dem Lindwurm die Matches auf Leinwand. Könnte heiter werden.

Marktplatz, Innsbruck: Auf Drinks, Snacks, 10-m²-Leinwand und bei Schlechtwetter Einlass ab 19.30 Uhr setzen die Tiroler.

Riesenrad: Ist zwar nicht Public Viewing, dafür aber exklusiv. Für drei Stunden eine Riesenradgondel plus Dinner reservieren. Ab € 3.900,-.